

Kontakt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen
Birgit Mannewitz
Strandstr. 97
18055 Rostock
Tel: +49 381 381-4522
Fax: +49 381 381-4525
E-Mail: birgit.mannewitz@rostock.de

Anfahrt

Das Innerstädtische Gymnasium liegt am Goetheplatz in unmittelbarer Umgebung des Rostocker Hauptbahnhofes. Parkmöglichkeiten befinden sich im Umfeld des Bahnhofes und der Rostocker Stadthalle.



Impressum

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Redaktion: Martina Bohnsack, Henning Lipski
(V.i.S.d.P.)
Satz und Layout: Ruth Hollop
Fotos: Maik Buttler, buttler architekten/www.buttler-architekten.com, Ute Grabowsky/photothek.de
(Portait Bettina Martin)

Bundesweiter Tag des offenen Denkmals®

In Deutschland öffnen am Sonntag, dem 8. September 2019, viele historische Bauten und Stätten, die sonst nicht oder nur teilweise zugänglich sind. Denkmalpfleger berichten in fachkundigen Führungen über ihre Aufgaben und Tätigkeiten in der Denkmalpflege. Archäologen, Restauratoren und Handwerker demonstrieren Arbeitsweisen und -techniken und lenken den Blick auf Details, die einem ungeschulten Auge verborgen bleiben.



8. September 2019

Das Programm in Deutschland:
www.tag-des-offenen-denkmals.de

Tag des offenen Denkmals®

„Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“



Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

ANZEIGE

GERADLINIGKEIT,
VON UNS
GERETTET.



Revolutionäre Ideen können sich auch in der Architektur widerspiegeln – ein Beispiel hierfür ist das sogenannte Bauhaus. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz setzt sich dafür ein, dass die Erhaltung zahlreicher Meisterwerke der Bauhaus-Schule ein.

Wir erhalten Einzigartiges. Mit Ihrer Hilfe!

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Mecklenburg
Vorpommern

Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Denkmalfreunde,



der zweite Sonntag im September ist ein besonderer Tag. Viele sonst verschlossene Türen öffnen sich unter dem diesjährigen Motto: „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat das Jubiläum 100 Jahre Bauhaus zum Anlass genommen, unseren Blick auf revolutionäre Ideen und technische Fortschritte zu richten, die immer wieder auch neue Kunst- und Baustile inspirierten.

Die Umbrüche, die Bauhaus-Gründer Walter Gropius seit 1919 vollzog, setzen bis heute Maßstäbe. Aber auch seine avantgardistischen Arbeiten hatten ihr Vorbild in der Vergangenheit: Er orientierte sich an der mittelalterlichen Bauhütte. Von ihr leitete er auch den Namen ab – Bauhaus – und schlägt so die Brücke von der mittelalterlichen Gotik zur modernen Architektur.

Am Tag des offenen Denkmals 2019 stehen Gebäude aus den 1920er Jahren und später im Mittelpunkt. Nutzen Sie die Chance, mehr über diese Denkmale zu erfahren! Ihre Geschichte weist oft weit über die Region, in der sie stehen, und die Zeit, in der sie entstanden sind, hinaus. Schönheit ging für Gropius nur aus vollkommener Harmonie „in der technischen Zweck-Funktion“ und „in den Proportionen der Formen“ hervor.

Schauen Sie selbst, wie viel Schönheit unser Land bereithält!

Bettina Martin
Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Das Programm

Landesweite Eröffnungsveranstaltung am 8. September 2019 im Innerstädtischen Gymnasium der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

11:00 Uhr	Musikalische Eröffnung Junge Musikerinnen und Musiker vom Innerstädtischen Gymnasium Rostock	11:45 Uhr	Musik Junge Musikerinnen und Musiker vom Innerstädtischen Gymnasium Rostock
11:05 Uhr	Grußwort Dr. Markus Riemer Schulleiter des Innerstädtischen Gymnasiums Rostock	11:50 Uhr	Rede und Verleihung des Friedrich-Lisch-Denkmalpreises und des Denk mal! Preises für Kinder und Jugendliche sowie Lobende Erwähnung des Landes Bettina Martin Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur
11:15 Uhr	Grußwort Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock		
11:25 Uhr	Festvortrag „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur – Wege und Stationen in Mecklenburg-Vorpommern“ Dr. Jörg Kirchner Landesamt für Kultur und Denkmalpflege	12:20 Uhr	Musikalischer Ausklang Junge Musikerinnen und Musiker vom Innerstädtischen Gymnasium Rostock



Rahmenprogramm:

Empfang und Imbiss im Foyer des Innerstädtischen Gymnasiums, Vorträge zur Archäologie im Rostocker Rathaus, Führungen in der Kirche St. Marien, dem Kloster zum Heiligen Kreuz, Besichtigung der Sanierungsarbeiten der Zeeckschen Villa u.v.m.

Das komplette Programm: www.tag-des-offenen-denkmals.de